

Medienkompetenzeinheit

Zeitlicher Rahmen: 4 Schulstunden in einer 8. Klasse

Einstieg (10 Min.)

- **Arbeitsauftrag:** Schreibe deine ersten Gedanken zum Internet auf eine Karteikarte (nur ein Begriff pro Karteikarte). Am Ende der Sammelphase werden die Karteikarten auf die Tafel geklebt und gemeinsam im Stil einer Mind Map geordnet. Freiwillige Schüler erklären unklare Begriffe.
 - Intention: Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit ihren eigenen Erfahrungen zum Internet auseinander und teilen diese mit. Sie können erkennen, wie ihre Mitschüler darüber denken und können selber die zu besprechende Thematik mitgestalten.
- **Abschlussfrage:** Welche Tipps gibst du jüngeren Kindern im Umgang mit dem Internet?

Wichtige Begriffe (auf der Grafik):

- Browser (Computerprogramm, das Webseiten, Dokumente oder Daten darstellt)
- Server (Computer, der Daten und Programme bereitstellt und mit einem Netzwerk verbunden ist)
- URL (Uniform Resource Locator) (identifiziert und lokalisiert eine Webseite)
- Internet (Verbund von Rechnernetzwerken und Computern)
- Webseite (hat eindeutige URL)

Weitere wichtige Begriffe:

- WWW (weltweites Informationssystem im Internet)
- Chat (im Internet angebotenes Medium, das zum Informationsaustausch genutzt werden kann)
- Hardware (kann man anfassen; technisch-physikalischer Bestandteil einer Datenverarbeitungsanlage)
- Software/Computerprogramm (kann man nicht anfassen; nicht technisch-physikalischer Bestandteil einer Datenverarbeitungsanlage)
- Schadsoftware
 - Trojaner macht „Hintertür“ zum Rechner auf.
 - Virus verbreitet sich selbst weiter und kann nicht mehr kontrolliert werden.
- Privatsphäre (ermöglicht es Menschen, ihre Persönlichkeit im nicht-öffentlichen Bereich zu entfalten)

Tipps beim Chatten (45 Min.)

- **Frage 1:** Welche Vor- und Nachteile haben Gruppenchats?
- **Frage 2:** Wie wollt ihr selbst behandelt werden?
- **Inhalt:**
 - Beleidige und mobbe niemanden (respektvoller Umgang)
 - Schütze deine eigene Privatsphäre und die der anderen
 - Verschicke keine peinlichen Videos oder Fotos ohne Erlaubnis → Strafbarkeit
- **Verhalten:**
 - Erspare den anderen Gruppenmitgliedern eine Smiley-Flut
 - Unterlasse Nachrichten, die nur aus einem Wort (z.B. „Hi“) bestehen
- **Rechtliches:**

- WhatsApp ist ab 16 Jahren erlaubt. Der Account kann jederzeit von WhatsApp deaktiviert werden. <https://www.whatsapp.com/legal/#TOS>
- Facebook ist ab 13 Jahren erlaubt. <https://de-de.facebook.com/terms>
- Der Google Play Store ist ab 13 Jahren erlaubt. Unter 18 Jahren wird die Einverständniserklärung eines Elternteils benötigt. https://play.google.com/intl/en_de/about/play-terms.html
- **freie Alternativen:** Signal Messenger, ChatSecure, Threema, Telegram, Diaspora
- **Allgemeines:**
 - richtiges Medienwahlverhalten
 - Anpassung des Kommunikationsstils an
 - Medium (Face-to-Face-Kommunikation ermöglicht Mimik und Gestik, computerbasierte Kommunikation nicht, dafür gibt es beispielsweise Emoticons oder Akronyme/ Netzjargon)
 - Gruppenkommunikationsstil (in Foren können spezielle Kommunikationsformen festgelegt werden, beispielsweise können Großbuchstaben als ‚Schreien‘ definiert werden und daher untersagt sein)

Internetdienste (30 Min.)

Einstiegsfrage: „Wer bezahlt Facebook, Google, YouTube, WhatsApp?“

Es gibt 3 verschiedene Finanzierungskonzepte:

1. Bezahlmodell:

- je nach Leistung, u.U. kostenloser Einstieg mit geringer Funktionalität (z.B. posteo.de)

2. „kostenlos“ / Spenden

- z.B. Wikipedia, pad.foebud.org

3. „kostenlos“ / Werbung und Datenauswertung

- WhatsApp, Facebook, Google, YouTube, Spotify, Amazon, Instagram, etc. werden von der Werbeindustrie bezahlt: Die genannten Internetdienste legen z.B. durch Cookies sogenannte Tracking- bzw. Persönlichkeitsprofile an. Diese Profile enthalten Informationen über deine Gewohnheiten, Interessen, politischen Einstellungen, Vorlieben etc. **Video (Lehmann):** „Facebook – Wir wollen dich doch nur kennenlernen“
- Dadurch entstehen 2 Nachteile für dich:
 - *Personalisierte Werbung:*
 - Man ist nicht der Kunde, sondern das Produkt.
 - Durch den Verkauf der Persönlichkeitsprofile an die Werbeindustrie ist personalisierte Werbung möglich. **Lösung: *uBlock Origin* im Firefox-Browser installieren**
 - *Filterblase:*
 - Entmündigung im Internet: Die Nutzer bekommen im Internet nur noch das zu sehen, was zu ihrem Profil passt. Politisch sind die Folgen gravierend: Wir erhalten nur noch Nachrichten, die zu unseren bisherigen Überzeugungen passen, abweichende Standpunkte gehen an uns vorbei. Und weil wir nicht wissen, welche Informationen gefiltert sind, merken wir es nicht einmal. **Lösung: *Startpage.com* anstatt Google nutzen und Cookies (bei Youtube) löschen**

Überwachung

- **Frage:** Snowden-Bild: „Wer ist das? Was hat er getan?“
 - Überwachung, NSA speichert alle Daten und wertet sie aus
 - Gefährdung der Demokratie
 - Schere im Kopf; man traut sich nicht mehr, nach allen Dingen zu suchen

Medienrecht (30 Min.)

- *Urheberrecht*
 - Bei Facebook, Wikipedia, Youtube, usw. dürfen nur eigene Werke hochgeladen werden!
 - insb. dürfen keine Fotos und Texte aus dem Internet kopiert und woanders hochgeladen werden (sonst u.U. teure Abmahnung). Beispiel: Marions Kochbuch
- *Persönlichkeitsrechte* (Recht am eigenen Bild, Quelle: <https://dejure.org/gesetze/StGB/201a.html>):
 - Bei Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs bis zu 2 Jahre Haft- oder Geldstrafe für
 - unerlaubte Herstellung oder Übertragung von Fotos von Personen in Wohnungen,
 - unerlaubte Herstellung oder Übertragung von Fotos, die die Hilflosigkeit einer anderen Person zur Schau stellen,
 - oder eine solche Aufnahme Anderen zugänglich machen
 - oder eine erlaubtes Foto unerlaubt einer anderen Person zeigen oder geben
 - unerlaubt ein Foto weitergeben oder zeigen, das geeignet ist, dem Ansehen der abgebildeten Person erheblich zu schaden

Tipp: Vor dem Foto die Personen immer fragen! (nur notfalls auch nachher, wenn eh von Konsens auszugehen ist)

Vorsicht beim Hochladen (5 Min.)

- kommt einer weltweiten dauerhaften Veröffentlichung gleich
- Besondere Vorsicht gilt bei Fotos und Videos, denn die abgebildeten Personen haben ein Recht am eigenen Bild. Du musst sie vorher immer fragen.
- Man darf nur eigene Werke ins Netz hochladen.
- Inhalte lassen sich nur schwer vollständig aus dem Internet löschen

Tipp: Überlege vorher, ob du wirklich willst, dass diese Inhalte für immer im Netz sind und du damit in Verbindung gebracht werden kannst.

Scheinrealität, Manipulation, Betrug (5 Min.)

- Da es wenig Kontrolle gibt, können die Inhalte falsch sein. D.h. jeder Mensch kann seine Meinung o. ä. als die Wahrheit verkaufen. Jeder kann einen Server betreiben und damit Unsinn verbreiten.
- auch Likes, Facebook-Freunde und YouTube-Klicks können gefälscht/gekauft werden
- **Betrug:** Über Webseiten wollen manche Betrüger an deine Kontodaten oder Adresse gelangen.
 - z.B. durch Phishing per Mail mit Trojaner im Anhang

Tipp: Melde dich mit deinen echten Daten nur bei einem Dienst an, wenn deine Eltern dabei sind.

Spiele (2 Min.)

- größere „kostenlose“ Spiele sind häufig mit kostenpflichtigen Erweiterungen verknüpft (In-App-Käufe z.B. bei Clash of Clans)
- Abgriff von Nutzerdaten
- Werbung

Abhängigkeit (5 Min.)

- Internetsucht kann sowohl in der Jugend als auch im Erwachsenenalter auftreten
- Auf neurowissenschaftlicher Ebene zeigen sich große Ähnlichkeiten zwischen Internetsucht und klassischen Suchterkrankungen
- Internetsucht ist eine psychische Erkrankung mit ernstzunehmenden Begleit- und Folgeerscheinungen, die sich auf verschiedene Internetanwendungen beziehen kann
 - Impulsivität
 - Geringe Kooperationsbereitschaft
 - Selbstverliebtheit
 - Vermindertes Selbstvertrauen
 - Verminderte soziale Kompetenz
 - Erhöhte soziale Unsicherheit
 - Einsamkeit
 - Erhöhte Stressanfälligkeit
 - Bindungsängstlichkeit
 - Geringe emotionale Intelligenz
- Internetsucht kann sowohl in der Jugend als auch im Erwachsenenalter auftreten

Material

Mitbringen:

- Flyer: Digitale Selbstverteidigung
- Flyer: Digitalcourage e.V. stellt sich vor
- Flyer: Überwachungsmythen
- gelbe Karteikarten für die Mind Map, Eddings, Tesa

Nützliche Adressen:

<https://digitalcourage.de/>

<https://ccc.de/schule>

<http://www.klicksafe.de/>

<http://www.medienscouts-nrw.de/>

Quellen:

<http://www.spiegel.de/netzwelt/web/whatsapp-facebook-apple-so-kurios-sind-die-agb-nutzungsbedingungen-a-1002795.html>

<https://www.whatsapp.com/legal/#TOS>
Zeit- und Konzentrationsverlust-Studie

- Veränderung des Leseverhaltens: <http://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/lesen-im-internet-veraenderungen-der-gewohnheiten-a-971179.html>
- https://impulsdialog.de/ueber_uns/blog/wie-smartphones-br-unser-denken-veraendern/

<http://www.heise.de/ct/artikel/Abgekocht-291092.html>

<http://www.marions-kochbuch.de/>

https://play.google.com/intl/en_de/about/play-terms.html

Laudatio zu BigBrotherAward an Facebook: <https://bigbrotherawards.de/2011/kommunikation-facebook>